

Zeit-SCHRIFT für BIOGRAFIE-ARBEIT

FORUM für Biografie-Forschung, Schicksals-Forschung und Karma-Forschung

Nr. 24

Themenschwerpunkt: Familien-Dogmen

10,- €

6. Jahrgang

erscheint vierteljährlich

Weihnachten 2016

INHALT

Rudolf Steiner

Nur das, was Bild ist, lässt uns frei.

Martin Barkhoff

Erste Kulmination, Grab & goldene Zeit

Klaus Ruland: Für Wulf

Kira Ezerskaya: Feuer

Vorwort: Familien-Dogmen

Katharina Grenacher: Familien-Dogmen (I)

Laura Sebestyén

Die Kunst der Biografie-Arbeit

Anne Friedwart: Familien-Dogmen (II)

Dorothee Odermatt:

Doch Tabus & Familien-Dogmen

Clara Sonnenschein: Familien-Dogmen (III)

Coco Pulmann: Familien-Dogmen (IV)

Johannes Wagner: Familien-Dogmen (V)

Sibylle Schumann: Der Vorhang geht zu

Walter Seyffer: Das Regenschirm-Dogma

Jost Vobeck: Erneuerung mit 77 Jahren

Helmut Raimund: Anstöße

Sabine Kretzschmar

Ohnmacht – als Schwellenerlebnis

Lothar Flachmann

Anthroposophischer Seelenkalender

Udo Wieczorek

Seelenvermächtnis / Buchbesprechung

Ulrich Schöne

Dreigliederung des sozialen Organismus

Ausbildung, Fortbildung, Weiterbildung



INHALTSVERZEICHNIS

Rudolf Steiner „Nur das, was Bild ist, lässt uns frei“	4
Martin Barkhoff „Erste Kulmination, Grab & goldene Zeit“ ...	8
Klaus Ruland „Für Wulf“	13
Kira Ezerskaya „Feuer“	14
Vorwort „Familien-Dogmen“	15
Katharina Grenacher „Familien-Dogmen (I)“	16
Laura Sebestyén „Die Kunst der Biografie-Arbeit“	21
Anne Friedwart „Familien-Dogmen (II)“	22
Dorothee Odermatt „Doch Tabus & Familien-Dogmen“	25
Clara Sonnenschein „Familien-Dogmen (III)“	26
Coco Pulmann „Familien-Dogmen (IV)“	30
Johannes Wagner „Familien-Dogmen (V)“	33
Sibylle Schumann „Der Vorhang geht zu“	35
Walter Seyffer „Das Regenschirm-Dogma“	36
Jost Vobeck „Erneuerung mit 77 Jahren“	37
Helmut Raimund „Anstöße“	40
Sabine Kretzschmar „Ohnmacht – als Schwellenerlebnis“	42
Lothar Flachmann „Anwenden des anthroposophischen Seelenkalenders in der Biografiearbeit“	43
Udo Wiczorek „Seelenvermächtnis“ / Buchbesprechung	46

Ulrich Schöne

„Den Freunden der Dreigliederung des sozialen Organismus“ 48

Ausbildung / Fortbildung 51

Foto auf der Titelseite: **Ulrike Sandbote**

Bild auf der Rückseite:

„Romantische Geburt“, **Jost Vobeck**

IMPRESSUM

Redaktion

Rainer Schnurre (verantwortlich)

Matthiaswiese 12

D – 31 139 Hildesheim

Tel. & Fax: 051 21 – 93 27 591

eMail: rainer.schnurre@gmx.de

www.biografiearbeit-rainer-schnurre.de

www.alternativ3gliedern.com

Verlag & Druck

Verlag Ch. Möllmann

Schloss Hamborn 94

D – 33 178 Borcheln

Tel.: 052 51 – 2 72 80

Fax: 052 51 – 2 72 56

eMail: info@chmoellmann.de

http://www.chmoellmann.de

Bezugsmöglichkeiten:

Die „Zeit-Schrift für Biografie-Arbeit“ kann über jede Buchhandlung mit anthroposophischem Fachsortiment bezogen werden, sowie über den Verlag.

Einzelpreis: 10 €.

Abonnement: 35,- € pro Jahr.

(4 Ausgaben), nur über den Verlag.

Redaktionsschluss – Oster-Ausgabe:

05. 03. 2017

Schwerpunkt:

„Spirituell Erlebtes“

Interessiert? – Schreiben Sie gerne mit!

Zur Weihnachts-Ausgabe 2016
„Zeit-Schrift für Biografie-Arbeit“

Themenschwerpunkt: „Familien-Dogmen“

Rudolf Steiner weist in diesem Auszug: „Nur das, was Bild ist, lässt uns frei“, auf das unbewusste Denken und Wollen hin und auf das bewusste Denken und Wollen.

*

Martin Barkhoff entwickelt in „Erste Kulmination, Grab & goldene Zeit“ einen hoffnungsvollen Blick, der die Entwicklung der Anthroposophie in neuem Licht erscheinen lässt.

*

Klaus Ruland widmet „Für Wulf“ einen liebenden Blick auf seinen verstorbenen Bruder.

*

Kira Ezerskaya bewegt sich mit „Feuer“ zwischen den Welten.

*

Ein kurzes **Vorwort** führt in die biografische Arbeit mit den „Familien-Dogmen“ ein.

*

Katharina Grenacher, „Familien-Dogmen“ (I) beschäftigt sich mit „Traditions-Dogmen“. „Sie sind wie Freunde, falsche Freunde.“

*

Laura Sebestyén, erahnt „Die hohe Kunst der Biografie-Arbeit“.

*

Anne Friedwart, „Familien-Dogmen (II)“ berichtet von „Drill-Dogmen“.

*

Dorothee Odermatt, wer länger hinschaut findet: „Doch Tabus & Familien-Dogmen“.

*

Clara Sonnenschein, „Familien-Dogmen“ (III) dokumentiert „Gewalt-Dogmen“.

*

Coco Pulmann, „Familien-Dogmen“ (IV) berichtet von „Mutter-Dogmen“.

*

Johannes Wagner, „Familien-Dogmen“ (V) beschreibt „Vater-Dogmen“.

*

Sibylle Schumann, übt biografische Selbst-Erkenntnis, „Der Vorhang geht zu“, aber er öffnet sich auch wieder.

Walter Seyffer, selbst ein Regenschirm taugt zum Dogma: „Das Regenschirm-Dogma“.

*

Jost Vobeck, „Erneuerung mit 77 Jahren“, klärt auf, dass selbst Vorstellungen Dogmen-Charakter annehmen können.

*

Helmut Raimund, „Anstöße“ sind Weitblicke: „Was ich gefunden glaube, ist schon verloren.“

*

Sabine Kretzschmar, „Ohnmacht – als Schwellenerlebnis“: – „Der Mensch der Zukunft erhebt sich aus der Ohnmacht ...“

*

Lothar Flachmann, gibt Anregungen für das „Anwenden des anthroposophischen Seelenkalenders in der Biografiearbeit“.

*

Udo Wieczorek, „Seelenvermächtnis“ / Buchbesprechung. / Ein außergewöhnliches Buch, von dem wir wissen sollten.

*

Ulrich Schöne, schreibt einen Brief an „Die Freunde der Dreigliederung des sozialen Organismus“.

Zum Konzept der „Zeit-Schrift für Biografie-Arbeit“ gehört es, dass *alle* bereits erschienenen Ausgaben weiterhin lieferbar sind. Die Beiträge werfen so grundsätzliche Fragen auf und bearbeiten diese entsprechend, so dass sie aktuell bleiben und nicht so bald veralten werden. – Sie sind weiterhin *alle* über den Verlag zu beziehen oder über den Buchhandel.

Wer mag
kreativ & aktiv
in der Redaktion der
Zeit-Schrift für Biografie-Arbeit
mitwirken?
Geld gibt es nicht, dafür interessante Arbeit.
